

PRESSEMITTEILUNG

12. MÄRZ 2019 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: START IN DIE SAISON

Schloss Heidelberg

„Frankreich und der deutsche Südwesten“.

Viele Veranstaltungen zum Jahresthema

Schloss Heidelberg, mit über einer Million Gästen erneut das besucherstärkste Monument in Baden-Württemberg, startet in die Saison: Am 7. April findet das traditionelle „Frühlingserwachen“ statt. Außerdem eröffnen die Staatlichen Schlösser und Gärten an diesem Tag ihr Themenjahr „Ziemlich gute Freunde. Frankreich und der deutsche Südwesten“ mit einem vielfältigen Führungsprogramm und Veranstaltungen in Schloss Heidelberg. Höhepunkte sind eine hochkarätig besetzte Vortragsreihe zu den französisch-kurpfälzischen Beziehungen sowie wie das Fest zum französischen Nationalfeiertag am 14. Juli mit einem Picknick im Hortus Palatinus.

HOCHKARÄTIG: VORTAGSREIHE ZUM JAHRESTHEMA

Michael Hörmann, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten, präsentierte im Schloss das aktuelle Programm. Gemeinsam mit der Konservatorin Dr. Uta Coburger und mit Michael Bös, dem Leiter der Schlossverwaltung, gab er den Überblick über die Ereignisse der Saison. Im Jahr 2019 stehen die vielfältigen Beziehungen von Frankreich und Deutschland im Mittelpunkt: Das Themenjahr „Ziemlich gute Freunde. Mit Schwert, Charme und Esprit“ will ein lebendiges Bild der Kulturgeschichte der Nachbarländer vermitteln. Die inhaltliche Orientierung gibt eine Vortragsreihe im Programm des Schlosses: „Schloss Heidelberg bietet mit diesen hochkarätig besetzten Veranstaltungen eines der Highlights im Themenjahr“, erklärt Geschäftsführer Michael Hörmann. „Wir bieten unseren Gästen damit einen exzellenten Zugang zu unserem Themenjahr“, freut sich Michael Hörmann. Alle Termine sind online zu finden im Internetportal der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg www.schloss-heidelberg.de oder direkt in der aktuellen

1/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIEßEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger -Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

12. MÄRZ 2019 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: START IN DIE SAISON

Themenwelt www.ziemlich-gute-freunde.de. Alle Vorträge beginnen um 18.30 Uhr; der Eintritt ist frei.

EIN GARTENFEST UND VIELE NEUE FÜHRUNGSANGBEOTE

Auch das Gartenfest im Hortus Palatinus hat in diesem Jahr einen französischen Akzent – kein Wunder, haben die Staatlichen Schlösser und Gärten es doch auf den 14. Juli, den französischen Nationalfeiertag, gesetzt. Musik und ein buntes Kinderprogramm ergänzen die Einladung zum stilvollen Picknick im Schlossgarten. Außerdem lassen zahlreiche neu konzipierte Sonderführungen die vielfältigen Einflüsse des mächtigen Nachbarlandes für die Kurpfalz und Schloss Heidelberg sichtbar werden: etwa die Führung „Bienvenue Madame de Bourbon Montpensier“ am 7. April und 29. Dezember oder „Die französische Option. Von Ludwig V. bis Karl Ludwig“ am 5. Mai und 17. November. Auf die „Spuren Victor Hugos und anderer Romantiker“ können sich die Besucher von Schloss Heidelberg am 30. Juni und 6. Oktober begeben.

NEUINSZENIERUNG DES GRAIMBERG-ZIMMERS

Einem Franzosen ist es zu verdanken, dass Schloss Heidelberg als Ruine erhalten blieb: Charles de Graimberg lebte seit 1811 im Exil in Heidelberg und wurde zum Retter des Schlosses. Um die Anlage vor Steindieben zu schützen, zog er in den Torturm am Gläsernen Saalbau, wo er ein Zimmer mit Blick auf den Schlosshof bewohnte. Anlässlich des Themenjahres wird Charles de Graimberg dieser Raum gewidmet werden. „Wir werden den Graimberg-Raum in Anlehnung an historisch überlieferte Zeichnungen des originalen Zimmers inszenieren und ihn mit Ausstattungsgegenständen aus unserem Depot einrichten“ erklärte Dr. Uta Coburger, die für Schloss Heidelberg zuständige Konservatorin der Staatlichen Schlösser und Gärten. „Das gibt für die Besucherinnen und Besucher, die den Rahmen der Standardführungen erleben, einen anschaulichen Eindruck, zum einen von diesem besonderen Teil des Heidelberger Schlosses, zum anderen aber auch von dieser besonderen historischen Persönlichkeit.“ Ab dem 10. Mai ist der Graimberg-Raum Teil des Führungsweges.

2/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger -Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“, „Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

12. MÄRZ 2019 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: START IN DIE SAISON

FRÜHLINGSERWACHEN AM 7. APRIL

Schon traditionell starten die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg mit dem „Frühlingserwachen“ in Schloss Heidelberg in die Saison. In diesem Jahr steht dieser Tag mit freiem Eintritt am Sonntag, den 7. April auf dem Programm des Schlosses. Wie immer kann man einen Tag lang neue Führungen ausprobieren und an Aktionen teilnehmen. Viele neue Programmangebote stehen dabei unter dem Jahresthema „Frankreich und der deutsche Südwesten“. Wie immer ist an diesem Tag der Eintritt in den Schlosshof von 12 bis 17 Uhr frei. Als Extra gibt es die Fahrt mit der Bergbahn in dieser Zeit ebenfalls gratis.

WEITERE EVENTS IM OKTOBER

Im Oktober werden weitere außergewöhnliche Veranstaltungen in Schloss Heidelberg zu erleben sein, etwa das neue Literatur-Format „Shared Reading“, das Heidelberg als Unesco City of Literature an den unterschiedlichsten Orten der Stadt erlebbar macht. In Zusammenarbeit mit dem Kulturhaus Karlstorbahnhof e. V. wird im Rahmen des Festivals an verschiedenen Stationen im Schloss gemeinsam Literatur gelesen und erlebt. Außerdem planen die Staatlichen Schlösser und Gärten einen „Tag des Hörens und Sehens“, der unter dem Thema Barrierefreiheit und Inklusion steht und spezielle Führungen zu diesem wichtigen Bestandteil der täglichen Arbeit der Staatlichen Schlösser und Gärten bieten wird.

WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE

SERVICE

FRÜHLINGSERWACHEN

Sonntag, 7. April, 12 bis 17 Uhr

EINTRITT frei

VORTRAGSREIHE zum Themenjahr

3/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger -Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

12. MÄRZ 2019 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: START IN DIE SAISON

ORT

Schloss Heidelberg, Herrensaal im Ottheinrichsbau

TERMINE

Donnerstag, 9. Mai 2019, 18.30 Uhr

Prof. Dr. Susan Richter, Universität Heidelberg / Universität Kiel

Grusel und Revolution. Pfälzische Reisende in Pariser Katakomben während der Revolutionsjahre.

Dienstag, 14. Mai 2019, 18.30 Uhr

Prof. Dr. Sven Externbrink, Universität Heidelberg / Universität Göttingen

Gelehrtenrepublik und Diplomatie. Ezechiel Spanheim, die Kurpfalz und der Hof des Sonnenkönigs.

Mittwoch, 5. Juni 2019, 18.30 Uhr

Prof. Dr. Frieder Hepp, Kurpfälzisches Museum, Heidelberg

Charles de Gramberg als „Retter“ des Schlosses und Sammler des ersten Schlossmuseums.

Donnerstag, 29. August 2019, 18.30 Uhr

Prof. Dr. Michael Hesse, Universität Heidelberg

Bauen unter Kurfürst Carl Theodor von der Pfalz. Kulturtransfer aus Lothringen und Frankreich.

Mittwoch, 25. September 2019, 18.30 Uhr

Sigrid Gensichen M.A., Heidelberg

Europas berühmtester Garten? Der Heidelberger ‚Hortus Palatinus‘ und Salomon de Caus.

4/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger -Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

12. MÄRZ 2019 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: START IN DIE SAISON

Montag, 30. September 2019, 18.30 Uhr

Prof. Dr. Wilhelm Kühlmann, Universität Heidelberg

Abenteuerliche Studien. Pfälzische Studenten im frühneuzeitlichen Frankreich.

Dienstag, 22. Oktober 2019, 18.30 Uhr

Prof. Dr. Thomas Maissen, Deutsch-Historisches Institut, Paris

Frankreich und Deutschland - historische Dimensionen, aktuelle Herausforderungen.

EINTRITT

frei

KONTAKT

Schlossverwaltung Heidelberg

Schlosshof 1

69117 Heidelberg

info@schloss-heidelberg.de

+49(0) 62 21.53 84 18

+49(0) 62 21.53 84 10

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger -Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).